
BÜHNENANWEISUNG

CUBA LIBRE BAND

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Vertrages zwischen _____
und

CUBA LIBRE BAND für den _____ .

Alle Abweichungen müssen in schriftlicher Form bei Rücksendung des Vertrages an:

Peter Scholz, An der Schauenburg 3, 34270 Hoof

angezeigt werden. Auf die genaue Einhaltung aller Punkte ist zu achten. Für Schäden durch die Nichterfüllung dieser Bühnenanweisung haftet der örtliche Veranstalter.

**Allgemeine Fragen bitte an: info@cubalibrelive.de,
Telefon Peter Scholz: 05601- 920719
Technische Fragen an: thorsten.luck@onlinehome.de**

* ALLGEMEINES *

Am Tage des Konzerts muss ein Verantwortlicher des örtlichen Veranstalters vom Aufbaubeginn bis zum Ende des Verladens der Anlage in der Halle anwesend sein.

* PARKMÖGLICHKEITEN *

Der Anfahrtsweg zur Bühne muss zum Aufbaubeginn sowie unmittelbar nach Konzert Ende frei passierbar sein. Da wir mit ca. 10 Personen anreisen, sollten folgende Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen: 1 Transporter, 4 PKW.

Bitte im Vorfeld mitteilen bzw. klären, wo der Transporter stehen kann!!

* AUF-/ABBAU *

Pünktlich zum Aufbaubeginn werden zwei Bühnenhelfer bis zum Ende des Verladens der Anlage benötigt. Diese Helfer haben den Anweisungen der Crew unbedingt Folge zu leisten. Sollten die Helfer fehlen, so akzeptiert der örtliche Veranstalter eine Konventionalstrafe von € 100,- (zzgl. 16% MwSt.), die er dem technischen Leiter gegen Quittung übergeben muss. Für Schäden, die durch den Aufbauhelfer an unseren Geräten entstehen, haftet der Veranstalter in vollem Umfang. Ist der Weg zwischen Verladestelle und Bühne länger als 30m oder hat mehr als fünf Stufen, wird zusätzlich ein Helfer für das Be- und Entladen benötigt.

* MERCHANDISING *

Die Band **CUBA LIBRE** hat das alleinige Verkaufsrecht für alle NON FOOD Artikel von **CUBA LIBRE**. Bitte stellen Sie dafür kostenlos im Eingangsbereich der Halle einen Tisch + Beleuchtung (Nähe Stromanschluss) zur Verfügung.

* GARDEROBEN *

Der Veranstalter stellt den Künstlern einen sauberen, beheizbaren und abschließbaren Garderobenraum mit Waschgelegenheit zur Verfügung. Der Backstageraum sollte nur von Cuba Libre + Crew genutzt werden. Local Support etc. bitte in separaten Backstageräumen unterbringen.

* WEGBESCHREIBUNG *

Zusammen mit dem Vertrag schickt der Veranstalter eine genaue Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort und gegebenenfalls zum Hotel.

*** SONSTIGES ***

Sobald das Equipment der Künstler ausgeladen ist, haftet der Veranstalter in vollem Umfang für Schäden am Equipment und der Technik, die auf Grund schlechter Absicherung, schlechter Bewachung, fehlerhafte Bühnenteile oder durch Wasser- und Stromschäden entstehen. Für Geräte, die abhanden kommen, haftet der Veranstalter in vollem Umfang.

*** BÜHNE ***

Die gesamte Bühne muss waagrecht und eben sein und den TÜV-Bestimmungen entsprechen. Sie muss zum Aufbaubeginn unbedingt fertiggestellt sein.

Mit der Technischen Durchführung beauftragter Techniker/P.A.- Lichtfirma (Name, Tel.- und Fax- Nr.):

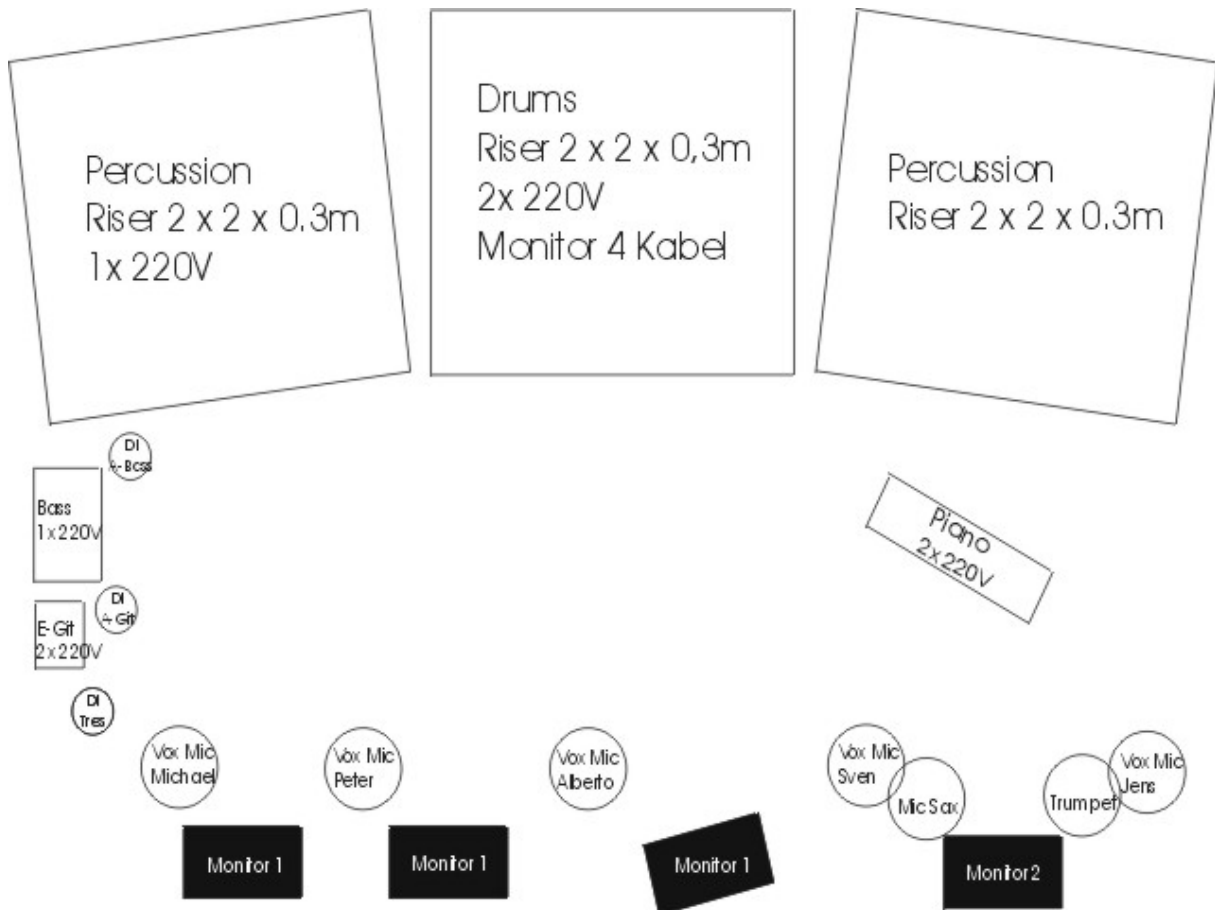
Es sollte die Möglichkeit bestehen, ein bandeigenes Backdrop an der Bühne anzubringen!!

• TECHNISCHE ANWEISUNG CUBA LIBRE *

Sie soll eine Hilfe für einen reibungslosen und stressfreien Ablauf der Veranstaltung darstellen und versteht sich daher als bewusst einfach gehaltene Mindestanforderung. (Abweichungen nach oben werden jederzeit dankend akzeptiert.) Der Technical Rider ist Bestandteil des Vertrages.

Bei Rückfragen zur Technik bitte wenden an: thorsten.luck@onlinehome.de

Tel: 0179 / 599 14 30



Mikrofonplot Cuba Libre für Clubs bis 300 Personen

1	Kick	D12 o.ä.	Stativ klein	Noise Gate	Monitor 4
2	Snare	SM57	Stativ klein / Claw		Monitor 4
3	OH Kessel	C 1000 o.ä.	Stativ klein		Monitor 4
4	OH Cymbal	C 1000 o.ä.	Stativ groß		Monitor 4
5	E-Bass	DI passiv			Monitor 4
6	Acou-Bass	DI passiv		Compressor	Monitor 1 + 4
7	E-Git	SM57	Stativ klein		Monitor 4
8	Acou-Git	DI aktiv			Monitor 1 + 2 + 4
9	Trés	DI aktiv			Monitor 1 + 2 + 4
10	Piano	DI passiv			Monitor 1 + 2 + 4
11	Organ	DI passiv			Monitor 1 + 2 + 4
12	Conga <	SM57	Claw o. Stativ groß		Monitor 4
13	Conga >	SM57	Claw o. Stativ groß		Monitor 4
14	Bongo	SM57	Stativ groß / Claw		Monitor 4
15	Timbales	Condenser (z.B. K6)	Stativ groß		Monitor 4
16	Loop 1	DI passiv			Monitor 4
17	Loop 2	DI passiv			Monitor 4
18	Saxophon	Selbst	Stativ groß		Monitor 1 + 2 + 4
19	Trumpet	Selbst	Stativ groß		Monitor 1 + 2 + 4
20	Vox Michael	SM58	Stativ groß	Compressor	Monitor 1 + 2 + 4
21	Vox Peter	SM58	Stativ groß	Compressor	Monitor 1 + 2 + 4
22	Vox Alberto	SM58	Stativ groß	Compressor	Monitor 1 + 2 + 4
23	Vox Sven	SM58	Stativ groß	Compressor	Monitor 1 + 2 + 4
24	Vox Jens	SM58	Stativ groß	Compressor	Monitor 1 + 2 + 4
25	Return FX1 L				
26	Return FX1 R				
27	Return FX2 L				
28	Return FX2 R				

* MONITOR *

3x EQ 31-Band Graphic, 1/3 Octave am FOH (Klark, BBS, dbx, Yamaha. Bitte keine digitalen EQs)

* MONITORWEDGES *

(cae, gml, d+b, Meyer, EV, Nexo)
4x Floorwedges 1x15"/2"

Bei Bühnengrößen ab 8 x 6m bitte zwei weitere Wedges für die Tastenabteilung mit einrechnen

* MONITORWEGE *

Weg1 Vox Center und Stage left (2 Wedges)
Weg2 Backing Vox und Bläser (2 Wedges)
Weg3 Keyboards (2 Wedges) Optional
Weg4 Kabel für mitgebrachtes InEar-System

*** FOH ***

Frontplatz mittig und mit uneingeschränkter Sicht auf die Bühne!

min.32-Kanal-Pult (Midas, Yamaha, Crest, Soundcraft) mit mindestens 2 vollparametrischen EQs oder 4 parametrischen EQs

Mindestens 4 unabhängige Monitorwege (AuxPre), für die Wege 1 – 3 jeweils 31 Band EQ am FOH

Mindestens 2 AuxPost

Dynamics von Drawmer, dbx, BSS:

6x Compressor

2x Gate mit stimmbarem Key

2 Reverb (MPX1, SPX 900/990, M-One)

wenn mehr Wege vorhanden (Monitormischer): 2 Reverb, 1 Delay

Bitte absolut kein Behringer FX!

Talkback auf Monitor, ausreichende Beleuchtung

Unter bestimmten Umständen sind auch durchaus kleinere Setups denkbar, z.B. kaskadierte Yamaha 01V. Hier bitte aber unbedingt vorherige Absprache mit unserem Techniker!!!

*** Strom Siehe Bühnenplan**

*** TON UND LICHT ***

(Generell kein StageLine o.ä. minderwertige Technik)

*** PA ***

3-Wege-PA (d+b, Nexo, EAW, Meyer): Kapazität min. 10 Watt/Besucher

PA bitte so aufbauen, dass auch der Bereich vor der Bühne ausreichend beschallt wird (Innenstacks, Nearfill)! Es wird vor der Bühne getanzt!

*** Sonstiges ***

Die gesamte Anlage (einschließlich Monitoranlage) muss zum Zeitpunkt des vereinbarten Soundchecks aufgebaut, verkabelt, getestet und betriebsbereit sein!

Der Veranstalter sorgt für einen fachgerechten und professionellen Aufbau und Betrieb des gesamten technischen Equipments, aller Aufbauten und der Stromversorgung gemäß geltender Sicherheitsbestimmungen und Verordnungen!

ACHTUNG: BITTE MINDESTENS 45 MINUTEN FÜR DEN SOUNDCHECK EINPLANEN!!!!

*** Licht ***

12 kW Front- und 24 kW Backlight. Die Bühne sollte komplett auszuleuchten sein. Gern gesehen sind auch Stufenlinsen in der Front zur Ausleuchtung der Sänger.

Bitte kein Disco Bunt Licht, weniger ist mehr! Die Farbauswahl sollte sich auf Rot, Blau und Weiß beschränken. Wenn möglich sollte ein Hazer die Stimmung unterstützen.

*** Technisches Personal ***

Es muss ein Haustechniker vor Ort sein, der dem mitreisenden FOH-Techniker beim Soundcheck zur Seite steht.

Außerdem wird ein Lichttechniker & ggf. ein Monitortechniker benötigt, da diese nicht mit der Band mitreisen.

Hier sind nur jene Anforderungen enthalten die zur professionellen Umsetzung der Performance notwendig sind. Bei Unklarheiten oder Problemen bei der Umsetzung, bitte umgehend mit uns Rücksprache halten.

Andernfalls gehen wir davon aus, dass alle Punkte erfüllt werden.

Dieser Technical Rider muss unterschrieben Zurückgesandt werden!

Technical Rider, Kanalbelegung gelesen, bearbeitet und akzeptiert

Ort

Datum

Unterschrift des Veranstalters